

# Kinderspaß wurde ein Besuchermagnet

## Ein buntes Programm lockte vor das Kurhaus

Von unserer Mitarbeiterin  
Gertrud Vögele

**Baden-Baden.** Der Startschuss war am Samstagnachmittag kaum gefallen, da herrschte auf der Wiese vor dem Kurhaus schon dichtes Gedränge: der kunterbunte Kinderspaß machte auch in diesem Jahr seinem Namen wieder einmal alle Ehre. Hunderte von Kindern mit Eltern und Großeltern, aber auch viele Baden-Baden-Besucher nutzten das schöne Wetter und sorgten für ein farbenfrohes Treiben, bei dem Sport, Spiel, Spaß und Bewegung im Vordergrund standen. Aber auch das Basteln und der Lerneffekt kamen nicht zu kurz. An über 30 Ständen luden die unterschiedlichsten Vereine und Einrichtungen zum aktiven Mitmachen ein. Ob einfach nur Dosenwerfen, malen, Schachspielen, Stelzenlaufen oder in der Hüpfburg herumtollen, das Angebot war so abwechslungsreich, dass vielen Kindern die vier Stunden kaum ausreichten, um wirklich alles mitzumachen oder auszuprobieren.

Umso besser, denn so war es andererseits überhaupt kein Problem in kurzer Zeit die erforderlichen acht Stempel zu kassieren, die nötig waren, um kostenlos am Luftballonwettbewerb teilnehmen zu können. Zu einem wahren Besuchermagneten entwickelte sich auch in diesem Jahr der Kletterturm der Sportstiftung Henn, aber auch bei der Feuerwehr gleich daneben herrschte großer Andrang: die Jugendabteilung hatte eine Spitzenwand aufgestellt, an der ein Eimer mittels Schlauch mit Wasser befüllt werden musste. Wem das zu mühsam war, der konnte sich ein Löschfahrzeug von innen, mitsamt Geräten, zeigen lassen. Genauso bei der Polizei, die hatte auch ein Dienstfahrzeug zum Inspizieren mitgebracht, was vor allem die Jungs gerne nutzten. Viel Andrang herrschte auch an den Ständen der Behindertenhilfe und des Blinden- und Sehbehindertenvereins. Dort konnten die Kinder und Jugendlichen einen Parcours mit dem Rollstuhl abfahren oder sich mit verbundenen Augen einen Weg mit Hindernissen entlangtasten. Die

Treppe vor dem Kurhaus wurde kurzerhand zur Freilichtbühne umfunktioniert, zuerst gab sich dort der Kinderchor der Clara-Schumann-Musikschule ein Stelldichein, später spielte die Bläserklasse vom Musikverein Sinzheim und schließlich lud Edi's dance zum Mitmach-Tanz ein. Ansonsten hatten die Kinder jede Menge Möglichkeiten, noch rechtzeitig für den Muttertag nächsten Sonntag ein Geschenk zu basteln.



DA GAB'S WAS ZU LERNEN: Niklas (rechts kniend) und Tobias (links kniend) zeigten beim Kinderspaß vor dem Kurhaus die Herz-Druck-Massage. Foto: Vögele